

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Horstedt am 01.06.2016 in Schule in Horstedt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:20 Uhr

Anwesend:

Silke Clausen, Schulverbandsvorsitzende
Thomas Carstensen, Schulverbandsvertreter
Ilke Christiansen, Schulverbandsvertreterin
Olaf Mikosch, Schulverbandsvertreter
Kirstin Buhmann, Schulverbandsvertreterin

Entschuldigt fehlt:

Karen Hansen, Schulverbandsvertreterin
Arne Schwerin, Schulverbandsvertreter

Außerdem sind anwesend:

Stefan Knoll, Schulleiter der Regionalschule Mildstedt
Anke Gehrken, Leiterin der Außenstelle Schule Horstedt
Nina Hansen, Elternbeiratsvorsitzende
Susanne Ketelsen, Nachmittagsbetreuerin
Sabrina Petersen, Amt Nordsee-Treene (fürs Protokoll)

Silke Clausen eröffnet die Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Horstedt. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Schulverbandsversammlung SV Horstedt ist beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Rundgang durch die Schule
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 1.12.2015
4. Bericht der Schulverbandsvorsteherin
5. Bericht der Ausschüsse
6. Bericht der Schulleitung, Elternbeiratsvorsitzenden, Nachmittagsbetreuung und Fördervereinsvorsitzenden
7. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung
8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2015
9. Beschluss über den Jahresabschluss 2015 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Nicht öffentlich

10. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

1. Rundgang durch die Schule

Schulleiterin Anke Gehrken führt die Anwesenden durch das gesamte Schulgebäude der Grundschule Horstedt und erläutert die aktuelle Raumnutzung sowie alle kürzlich durchgeführten Veränderungen wie z.B. die neue Eingangstür und die vorübergehende Umlegung des Musikunterrichts in den Computerraum.

Insbesondere wird u. a. auf die Stuhl- und Tischsituation des Computerraumes aufmerksam gemacht, da hier nach Auffassung von Frau Gehrken dringender Handlungsbedarf besteht.

2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3. Feststellung der Niederschrift über die 5. Sitzung am 1.12.2015

Unter TOP 4, letzter Satz, muss es heißen: „Auf dem Trainingsplatz könnte ein Hybridboden verlegt werden“. Diese Änderung wird handschriftlich im Protokoll vermerkt. Anschließend wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

4. Bericht der Schulverbandsvorsteherin

- Der Schulbetrieb läuft reibungslos. Die neuen PCs und die neue Eingangstür konnten beim Rundgang angesehen werden.
- Für die Nachmittagsbetreuung ist zwischenzeitlich eine Minijobberin stundenweise zur Unterstützung von Susanne Ketelsen angestellt worden. Die Arbeitszeiten richten sich nach dem jeweiligen Bedarf.
- Es wurde eine Spende in Höhe von 250,- € für die Nachmittagsbetreuung und 50,- € für die Frühbetreuung vom Adventsbasar Horstedt übergeben. Das Geld wurde direkt an die Angestellten weitergegeben, damit es richtig eingesetzt wird.
- Die Fahrtkosten für die auswärtigen Kinder übernimmt weiterhin der SV Horstedt.
- Der Übertragungsbeschluss aus 2003 von Olderup und Horstedt über die Liegenschaften der Schule und des Kindergartens wurde noch immer nicht durchgeführt. Zurzeit hat der SV Horstedt die Belastung der Abschreibung etc., aber noch nicht das eingetragene Eigentum daran. Dieses soll nun von der Amtsverwaltung nachgeholt werden.
- Die Endabrechnung des Energieverbrauchs der Turnhalle hat eine Nachzahlung für Strom in Höhe von 6.000,- € ergeben. Der Stromverbrauch liegt doppelt so hoch wie im Jahr 2014. Dieser Sachverhalt soll mit Firma Wolf aufgeklärt werden. Scheinbar hat die Gemeinde Rantrum allerdings die gleichen Probleme. Als Sofortmaßnahme zum Gegensteuern soll zunächst – trotz der Beschwerden einzelner Sportler – die Temperatur in der Sporthalle abgesenkt werden.

5. Bericht der Ausschüsse

Sportstättenausschuss:

- Olaf Mikosch berichtet, dass leider nur 26 von den 533 Mitgliedern an der Jahreshauptversammlung teilgenommen haben. Lt. Kassenbericht liegt man mit den aktuellen Beiträgen und Investitionen bei +/- 0. Ohne Zuschüsse wären Anschaffungen, wie z.B. das Ballfangnetz schwierig gewesen.
- Im Bereich der Sportvereine wurden alle Mitglieder auf ihren Positionen wiedergewählt.

- Bzgl. der Aufkündigung der JSG besteht weiterhin die Sorge vor Mitgliederschwund. Um dem entgegenzuwirken sieht man als befristete Lösung, auch weiterhin mit „Fremden“ zu trainieren.
- Es wurde vom Sportverein angefragt ob es möglich wäre, einen Mähroboter anzuschaffen. Lt. Silke Clausen bekommt der Sportverein Geld für das Mähen des Rasens und was damit gemacht wird, bleibt ihm überlassen. Dazu gehören dann aber auch z.B. etwaige Versicherungen für einen Mähroboter.

6. Bericht der Schulleitung, Elternbeiratsvorsitzenden, Nachmittagsbetreuung und Fördervereinsvorsitzenden

Bericht der Schulleiterin:

- Im nächsten Jahr soll gerne wieder Apfelsaft hergestellt werden. Dann aber wieder in Mildstedt, da der Aufwand in der Grundschule Horstedt einfach zu war. Zwischendurch an die Kinder ausgeschenkter Apfelsaft soll dann aber möglichst in selbst mitgebrachte Trinkflaschen gefüllt werden, damit die Kinder ihren Saft auch noch mit nach Hause nehmen können und nicht so viel weggeschüttet werden muss.
- Das Sattelfest hat stattgefunden,
- Zwei Polizisten haben die Grundschule besucht, um mit den Kindern eine Fahrradkontrolle durchzuführen. Dies kam bei den Kindern sehr gut an.
- Nach dem Motto „Fit und Stark“ wurde ein Ausflug zum Fun Center in Husum gemacht und mit selbst mitgebrachten Lebensmitteln ein gesundes Frühstück bereitet. Gesunde Ernährung ist in der Grundschule nach wie vor ein großes Thema.
- Frau Gehrken richtet ein großes Dankeschön an Herrn Knoll, für den tollen Besuch bei der Autorenlesung von Wolfram Eicke.
- Für ein Biologie-Projekt wurde für 140,- € ein Paket mit kleinen Baby-Raupen incl. Aufzuchtutensilien angeschafft. Je 2 Kinder kümmern sich hier um eine Raupe und begleiten Sie bis zur Verpuppung. Anschließend wird mit einer schönen Zeremonie das Schlüpfen der neuen Distelfalter gefeiert.
- Die Abschlussfahrt der 4. Klasse in die neue Jugendherberge in Westerhever mit Sandskulpturenherstellung war ein voller Erfolg. Die 3. Klasse der Grundschule durfte am letzten Tag sogar hinterher fahren und ebenfalls Sandskulpturen formen.
- Es hat eine Musik-Projekt-Woche mit dem Motto „Rock + Pop Schule“ stattgefunden. Es wurde getanzt, Gitarre gespielt, eine „Band gegründet“ und endete mit einer Auf-führung auf dem Kinderfest. Parallel dazu liefen Vorbereitungen und Herstellung von Deko für das Kinderfest.
- Im Eingangsbereich der Schule ist eine neue Bücherei entstanden. Der Zutritt zu den Büchern ist für alle Schulkinder frei.
- Das gemeinsame Schulfrühstück findet weiterhin alle 14 Tage statt und wird gut angenommen. Nach einer erneuten Kostenkalkulation rentiert sich dies nun auch. Besonders toll war auch das Abschlussfrühstück für die Viertklässler, an dem alle Kinder teilnehmen durften.
- Frau Gehrken hat einen Musikstudenten eingeladen, an 2 Stunden Freitags Musik in der Grundschule zu unterrichten. Für die letzten 6 Monate hatte er dafür 20,- € pro Stunde erhalten, die vom Förderverein übernommen wurden.
- Frau Gehrken berichtet von den letzten Anschaffungen wie u. a. der neuen Eingangstür, den Seifen- und Papierspendern, den neuen Computern) und führt aus, über welche weiteren Anschaffungen / Veränderungen entschieden werden müsste:
 - Der Flur in der Schule müsste dringend mal wieder gestrichen werden. Rudi würde dies übernehmen und veranschlagt Kosten in Höhe von 500,- €.
 - Für den Eingangsbereich müsste eine neue Fußmatte angeschafft werden.
 - Es wird ein Schrank für Tonpapier benötigt.

- Der Computerraum benötigt dringend neue, robuste Drehstühle, da die vorhandenen teilweise kaputt und wild zusammengewürfelt sind. Insgesamt werden 24 Stühle benötigt. Nach kurzer Beratung einigt man sich, dass hierfür ein Budget in Höhe von 2.500,- € angemessen ist. Des Weiteren müsste eine Erneuerung bzw. Erweiterung der Tischkonstruktion durchgeführt werden, dessen Kosten sich nach Rudis Einschätzungen auf 250,-€ belaufen.
- Der Computerraum wird gleichzeitig als Medienraum genutzt. Frau Gehrken erklärt, dass hierfür rund 30 neue Kopfhörer mit Y-Steckern sowie ein externes Laufwerk oder eine Festplatte zum Filme gucken benötigt werden.
Die Schulverbandsvertretung konnte bei der Besichtigung feststellen, dass dies notwendige Maßnahmen sind und gibt die Zustimmung für dessen Anschaffung / Durchführung unter Berücksichtigung der genannten Budgets.
- Frau Gehrken berichtet von Frau Luchs, die sich dem Computerraum angenommen hat und auch fleißig an der Homepage arbeitet. Beide Projekte sind toll umgesetzt worden.
- Die Schülerzahlen belaufen sich aktuell auf 25 Kinder in der 1. Klassenstufe, 18 Kinder in der 2. Klassenstufe, 23 Kinder in der 3. Klassenstufe und 18 Kinder in der 4. Klassenstufe. Darunter sind einige Kinder aus Husum und anderen Gemeinden.

Bericht vom Elternbeirat:

- Nina Hansen berichtet, dass die Mitgliedschaft im Elternbeirat viel Arbeit bedeutet (z.B. Vorbereitungen für das Schulfest) und die Bereitschaft von den Eltern sich zu engagieren auch spürbar abnimmt. Aber die Eltern, die geholfen haben, waren toll und sehr motiviert.
- Für Nina Hansen ist dies die letzte Schulverbandssitzung, da ihre Tochter zum Sommer die Schule verlässt. Ab der nächsten Sitzung wird also ihr/e Nachfolger/in teilnehmen. Für das Schulfrühstück hat sich bereits jemand als Nachfolge gemeldet.

Bericht vom Förderverein:

- Die Firma MC Bau hat durch eine Spende die Musik-Projekt-Woche finanziert.
- Für den Musikunterricht hat der Musiklehrer 40,- € pro Woche (für 2 Stunden) vom Förderverein bekommen.
- Es haben die üblichen Veranstaltungen stattgefunden.
- Der Förderverein benötigt ebenfalls eine/n Nachfolger/in, da auch hier das Kind der Vorsitzenden die Schule verlässt.

Bericht der Nachmittagsbetreuung:

- Susanne Ketelsen berichtet, dass sich die Regelung des Mittagessens gut eingespielt hat. Allerdings wird es mit 12 bis 14 Kindern auch manchmal eng in der Küche.
- Zurzeit befinden sich 14 Kinder in der Nachmittagsbetreuung.
- Die zusätzliche Kraft ist eine große Hilfe und die Zusammenarbeit klappt super.
- Das Liefern des Mittagessens durch die Husumer Werkstätten klappt ebenfalls sehr gut. Die Mahlzeiten werden sogar bis in die Küche geliefert. Die Zusammenarbeit ist sehr unkompliziert und daher soll auch unbedingt an dem bisherigen Lieferanten festgehalten werden.

7. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung

- Es wird angefragt, was passieren würde, wenn der Kinderboom, der derzeit herrscht, anhält und die Schulklassen immer voller werden. Speziell im Hinblick auf die Vielzahl

der Kinder aus anderen Gemeinden. Stefan Knoll erklärt hierzu, dass eine Schulklasse bei einer Kinderzahl von 26 Kindern pro Klasse die beste Stundenversorgung erhalten würde. Zurzeit liegen die Klassen bei 18 bis 23 Kindern. Über dieses Thema müsste demnach erst gesprochen werden, sobald keine Kinder aus den Vertragsgemeinden mehr aufgenommen werden könnten.

- Zum kommenden Schuljahr soll ein 5. Lehrer in Horstedt dazu kommen. Anke Gehrken fragt an, ob es die Möglichkeit gibt darauf hinzuwirken, dass dies ein Musiklehrer wird, da der Unterricht durch den Musikstudenten nur vorübergehend ist und dies die Attraktivität der Schule deutlich steigern würde.
Lt. Stefan Knoll ist es allerdings schwierig einen Musiklehrer aus Mildstedt abzustellen, da auch dort der Fachkräftemangel stark zu spüren ist und Lehrer nicht zu lange fachfremd verpflichtet werden dürfen.
- Es wird gefragt, wie die neue Schulassistenz eingesetzt wird. Dazu wird ausgeführt, dass die neue Schulassistenz keinen regelmäßigen Unterricht machen darf. Bei Projekten u. a. soll sie dann aber durchgehend eingesetzt werden. Frau Gehrken wird gebeten, sich über mögliche Einsatzbereiche Gedanken zu machen.

8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2015

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen in Höhe von insgesamt 14.812,38 € werden vorgestellt und anschließend einstimmig genehmigt.

9. Beschluss über den Jahresabschluss 2015 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Das Jahresergebnis schließt mit einer Verbesserung von 46.836,- € ab, insgesamt beträgt der Jahresüberschuss somit 57.366,- €.

Die Prüfung der Jahresrechnung hat am 30. Mai 2016 stattgefunden. Ilke Christiansen erläutert die einzelnen Positionen aus denen die Mehreinnahmen resultieren. Anschließend beschließt der die Schulverbandsversammlung den Jahresabschluss 2015 mit dem o. g. Jahresüberschuss einstimmig.

**Zum nachfolgenden Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.
Alle Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.
Nicht öffentlich**

10. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

.....

Die Schulverbandsvorsitzende Silke Clausen stellt die Öffentlichkeit wieder her und informiert die verbliebenen Zuhörer über die gefassten Beschlüsse.

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit an alle Anwesenden wird die Sitzung geschlossen.

Schulverbandsvorsteherin

Schriftführerin